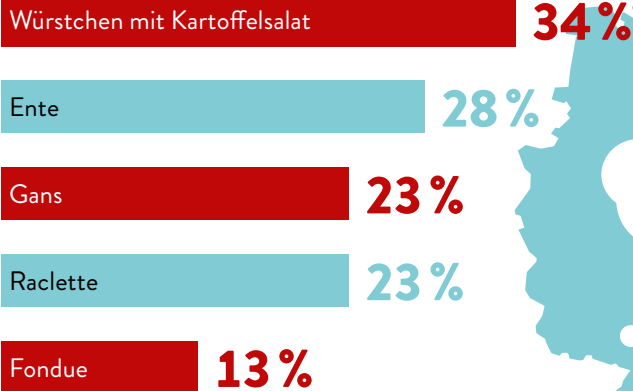


# enrigo info



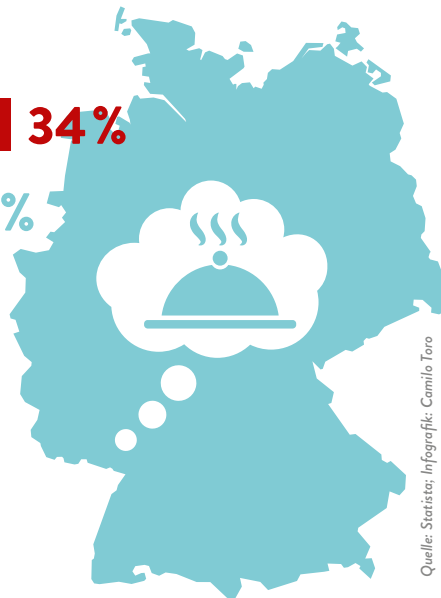
**FROHES FEST**  
GEMEINSAM INS  
NEUE JAHR

## Was die Deutschen an Heiligabend essen\*



Was kommt bei Ihnen zu Weihnachten auf den Tisch? Für etwa die Hälfte der Deutschen gehört Geflügel dazu, mehr als ein Drittel lässt sich Würstchen mit Kartoffelsalat schmecken. Auch Raclette und Fondue sorgen für Abwechslung auf der Festtafel.

\*Mehrfachauswahl möglich



Quelle: Statista; Infografik: Camilla Toro

## Deutsche sparen Energie

**DREI VIERTEL DER DEUTSCHEN HAUSHALTE** (77 Prozent) haben in den vergangenen Monaten versucht, beim Heizen oder Warmwasserverbrauch Energie zu sparen. Jeder Fünftel gab an, sein Verhalten nicht verändert zu haben. Das zeigt eine Umfrage vom Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft. Die Energiesparer senkten die Raumtemperatur (56 Prozent), regelten beim Verlassen des Hauses die Heizung runter (52 Prozent) oder beheizten weniger Räume (48 Prozent). Rund 45 Prozent gaben an, kürzer oder seltener zu duschen, 41 Prozent bewusster zu lüften. 13 Prozent investierten in programmierbare Heizkörperthermostate.

## Wärme aus der Erde

**ERDWÄRMEPUMPEN** könnten ein Viertel Deutschlands mit Wärme versorgen, schreiben Experten der Fraunhofer-Einrichtung für Energieinfrastrukturen und Geothermie in einem Strategiepapier. Der Nutzwärmebedarf für Raumwärme und Warmwasser liegt bundesweit derzeit bei bis zu 1200 Terawattstunden pro Jahr (TWh/a). Erdwärme könnte mit bis zu etwa 300 TWh/a rund 25 Prozent des deutschen Wärmebedarfs decken. Die Systeme seien die beste Option, die nationalen Klimaziele für das Jahr 2045 zu erreichen. Erdwärmepumpen sind von vielen Herstellern am Markt erhältlich, arbeiten äußerst effizient und decken ein breites Leistungsspektrum ab. Die Geräte können nicht nur heizen, sondern auch kühlen. Die Nachfrage nach Kühlung steigt klimabedingt; Erdwärmepumpen können einen großen Teil davon decken.

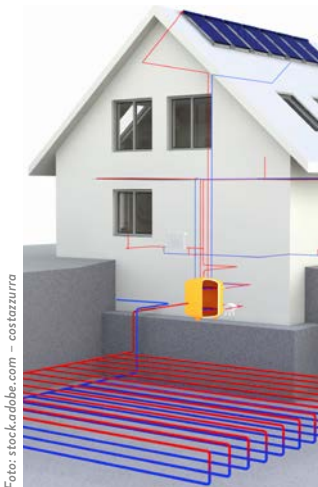


Foto: stock.adobe.com - oostarzurra



Foto: stock.adobe.com - Alexey Protasov

## Zugvögel und Windräder

**EIN INTERNATIONALES TEAM** von 51 Forschern aus 15 Ländern, darunter vom Max-Planck-Institut für Verhaltensbiologie, hat Gebiete ermitteln, in denen Vögel empfindlich auf

Windkraftanlagen an Land oder Stromleitungen reagieren.

Die gesammelten GPS-Daten umfassen 1454 Vögel und 27 Vogelarten, vor allem große Segelflieger wie Weißstörche.

Das Risiko war bei den einzelnen Arten unterschiedlich.

Mithilfe von GPS-Ortung fanden die Forscher heraus, in welchen Höhen die Vögel am häufigsten gefährdet sind: 10 bis 60 Meter über dem Boden für Stromleitungen und 15 bis 135 Meter für Windkraftanlagen. Betroffen sind unter anderem Störche, Uhus und Schwäne.

300 Meter hoch soll das größte Windrad der Welt werden, das für 2023 in Schipkau, Brandenburg, geplant ist.

## ABZOCK-HANDWERKER

Vorsicht vor unseriösen Handwerkdiensten im Internet. Wenn zur Weihnachtszeit die Heizung tropft oder der Geschirrspüler streikt, kann schnelle Hilfe aus dem Web teuer werden. Verbraucherzentralen warnen vor Abzock-Handwerkern, die sich als Helfer in der Not anpreisen. Utopische Rechnungen für Anfahrten und stümperhafte Arbeit seien keine Seltenheit. Die Verbraucherschützer raten: Auch im Notfall keine Firmen engagieren, die nur 0800-er- oder Handy-Nummern angeben. Rechnungen überprüfen und nie sofort bar bezahlen.



# WIR MÜSSEN ZUVERSICHT VERMITTELN

Ein Jahr voller einschneidender Ereignisse liegt fast hinter uns. Der Ukraine-Krieg und die sich daran anschließende **Energiekrise** sorgen nach wie vor für viel Unsicherheit und Existenzängste. Lars Lange, Geschäftsführer der Stadtwerke Reichenbach, blickt gemeinsam mit uns auf die letzten Monate zurück.



## Wie lassen sich in diesen Zeiten die Zukunftsängste besiegen?

Ängste entstehen immer dann, wenn Ungewissheit herrscht. Man fängt an, zu spekulieren, sich verschiedene Szenarien auszumalen. Auf die Energieversorgung bezogen wollen wir mit Offenheit und Transparenz Sachverhalte greifbar machen, Fakten benennen und erklären, dabei nichts beschönigen, aber auch nichts dramatisieren (siehe auch Seite 6, Infoveranstaltung).

## Wie gelingt es uns, diese Krise zu bewältigen?

Die Energiekrise wird uns aller Voraussicht nach länger begleiten, dessen müssen wir uns bewusst sein. Auch das niedrigere Preisniveau der vergangenen Jahre werden wir vermutlich nicht mehr erreichen.

Was können wir tun? Wir versuchen, unsere Kunden „mitzunehmen“, unseren Wissensstand mit ihnen zu teilen. Das heißt auch, beratend zur Seite zu stehen und hilfreiche Kontakte zu vermitteln, sei es bei finanziellen oder technischen Fragen. Letztlich sind wir alle gleichermaßen betroffen.

## Was wünschen Sie sich?

Von der Politik ganz klar: Pragmatische Entscheidungen, die für Kunden wie Versorger wirtschaftlich sinnvoll und technisch machbar sind. Jetzt jedoch wünsche ich allen erst einmal eine besinnliche Adventszeit im Kreise von Familie und Freunden. Gerade

in schwierigen Zeiten brauchen wir die Kraft und das Gefühl der Gemeinschaft. Es ist wichtig, dass der Zusammenhalt untereinander nicht verloren geht und dass wir den Blick für den anderen nicht verlieren. Diesen Spirit verkörpert auch unser Märchen „enrigo und die Zauberröslein“. Bereits zu unserem Energie Open Air im Juni vom Neubereinensemble aufgeführt, wird die Geschichte um Zusammenhalt und den Schutz unserer Natur schon in den nächsten Wochen in der Trickfilm-Variante auf dem Stadtwerke-Youtube-Kanal zu sehen sein.

Für das neue Jahr wünsche ich mir Mut und Zuversicht, um die Herausforderungen zu meistern. Wer möchte, kann sich gern von unserem Familienplaner durch das Jahr 2023 begleiten lassen. Dieser liegt in der Kundeninformation am Roßplatz 13 zur Abholung bereit. Die Motive stammen alle von der Foto-AG des Reichenbacher Goethe-Gymnasiums unter der Leitung von Falk Hermann.

Allen unseren Kunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten und alles Gute für das kommende Jahr!

Lars Lange



„enrigo und die Zauberröslein“ wird als Trickfilm-Variante auf dem Stadtwerke-Youtube-Kanal zu sehen sein.



Schnell sein lohnt sich: Den Stadtwerke-Familienkalender gibt es in der Kundeninformation, so lange der Vorrat reicht.

# Jubiläumsgeburtstag mit Geschenken für den guten Zweck

Anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Stadtwerke Reichenbach war es dem Unternehmen in diesem Jahr umso mehr eine Herzensangelegenheit, **DANKE** zu sagen.

Alle Vereine und Institutionen – sei es aus dem sozialen, kulturellen, sportlichen oder Bildungsbereich – haben es meist besonders schwer, Projekte außerhalb des „Alltags“ zu finanzieren. Insbesondere während der pandemiebedingten Einschränkungen der letzten Jahre, aber auch aktuell aufgrund der Energiekrise, bleibt es für die über-

wiegend ehrenamtlich Tätigen eine große Herausforderung, den laufenden Betrieb zu bewältigen und die gewohnten Angebote aufrechtzuerhalten. Deshalb war es uns als Stadtwerk vor Ort ein großes Anliegen, zusätzlich zu den laufenden Sponsoringverträgen eine weitere Möglichkeit zur Projektfinanzierung zu schaffen.

## DIE AKTION:

Zum Geburtstag im Jahr 2022 haben die Stadtwerke Reichenbach eine besondere Jubiläumsaktion ins Leben gerufen: Vereine und Institutionen hatten die Möglichkeit, ein Sponsoring in Höhe von jeweils maximal 500 Euro zu erhalten, um ein Projekt ihrer Wahl zu verwirklichen. Hierfür konnten sich die Teilnehmer mit einer Kurzbeschreibung ihres Vorhabens bei uns bewerben.

Die Aktion wurde auf unserer Webseite [www.swrc.de](http://www.swrc.de) veröffentlicht und auf Facebook und Instagram beworben. Unter den zahlreichen Teilnehmern möchten wir stellvertretend ein paar Gewinner vorstellen:



## DIE GEWINNER:

### MIT VIEL HERZ

Die Reichenbacher Tafel hilft Menschen, die in Armut geraten sind. Arbeitslose, einkommensschwache Familien, Alleinerziehende und einsame Rentner. Bei der Reichenbacher Tafel finden sie Halt und Hilfe. Die Zuwendung nutzte die Tafel zur Durchführung eines Begegnungscafés. Viele Menschen sind der Einladung gefolgt!



## SUMM, SUMM, SUMM

Um einen Beitrag zur Erhaltung der Honigbiene als wichtiges Nutztier zu leisten und nachhaltig Honig zu ernten, arbeitet der Imkerverein Reichenbach mit viel Leidenschaft. Zur Zeit werden im Verein ca. 350 Bienenvölker bewirtschaftet. Das Vereinsbienenhaus befindet sich im Reichenbacher Park der Generationen. Mit der Spende hat der Verein eine internetfähige Bienenstockwaage angeschafft, mit der die Bienenstöcke direkt vom Smartphone aus der Ferne abgelesen werden können.



ENGAGEMENT



## HELDEN VON NEBENAN

Retten, löschen, bergen, schützen – die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren hat es in sich. Wenn zum Beispiel ein Rohr bricht und das Wasser plötzlich aus allen Ecken sprudelt, ist die Feuerwehr schnell vor Ort und hilft. Doch ohne das nötige Equipment geht dabei nichts. Den Betrag aus dem Spendentopf der Stadtwerke Reichenbach setzt der 1. Feuerwehr-Traditionsverein Reichenbach im Vogtland e. V. zur Instandsetzung eines Kleinlöschfahrzeugs ein.

## PROFI AUF DEM EIS

Um die Erfolgsreihe wie beispielsweise bei der Eisschnelllauf-WM der Studenten in Lake Placid oder Bestzeiten bei der Deutschen Meisterschaft in Inzell auch künftig fortsetzen zu können, ist kontinuierliches Training auf dem Eis unabdingbar. Die Teilnahme am Sommertrainingslager in Inzell war daher für Michael Roth fest eingeplant, auch ohne die sonst übliche Kostenübernahme durch den Verband. Damit sportliche Vielfalt und die Förderung von Athleten keine Frage des Geldes ist, engagieren sich die Stadtwerke Reichenbach aktiv als Sponsor und unterstützen Michael bei seinem ehrgeizigen Vorhaben.



## SPORT, SPIEL & SPASS FÜR KINDER

Sportvereine prägen das gesellschaftliche Leben. Sie bieten vielfältige Möglichkeiten der Teilhabe und des ehrenamtlichen Engagements. Der TSV „Vorwärts“ Mylau ist ein an Tradition und sportlichen Erfolgen reicher Turn- und Sportverein, der weit über die Grenzen des Vogtlandes hinaus bekannt ist. Seine Wurzeln reichen zurück in die Frühzeit der Turnbewegung Ende des 19. Jahrhunderts, als 1891 der damalige Turnverein Mylau gegründet wurde. Heute stellt sich der Verein als vielseitiger Mehrspartenverein mit Angeboten für Jung und Alt dar. Schon für die Kleinsten wird spielerischer Bewegungssport geboten. Neben dem Sport soll auch der Spaß nicht zu kurz kommen, und so konnten sich große und kleine Sportbegeisterte über einen Besuch im Freizeitpark im Rahmen eines Trainingslagers freuen.

Etwa 150 Besucher hatten sich auf den Weg ins Neuberinhaus gemacht. Die Interessierten stellten gezielte Fragen und fühlten sich ernst genommen. „Es war uns wichtig, dieses Informationsangebot zu schaffen, um sachlich zu informieren und einfach den medialen Panik-modus etwas runterzufahren“, erklärte Stadtwerke-Chef Lars Lange.



Das Serviceteam der Stadtwerke Reichenbach.



An den Infotischen der Stadtwerke Reichenbach herrschte reger Beratungsbedarf.

# OFFENHEIT UND INFORMATION STATT PANIKMACHE

Wie können Bürgerinnen und Bürger den derzeit stark gestiegenen Energiepreisen begegnen? Die Facetten der Energiekrise standen im Mittelpunkt eines Infoabends am 3. November im Neuberinhaus, zu dem der Reichenbacher **Energiekrisenstab** eingeladen hatte.

**N**ahezu jeder wurde in den letzten Monaten mit steigenden Energiepreisen, der Gefahr eines Blackouts oder einer Gas-mangellage konfrontiert. Neben der Sorge um die Bezahlbarkeit spielt auch die Versorgungssicherheit eine entscheidende Rolle, so zumindest ist es in den zahlreichen Medienberichten fast täglich zu hören und zu lesen. Hinzu kommen seitens der Bundesregierung geplante und wieder zurückgenommene Umlagen, Entlastungsmaßnahmen in verschiedenster Form oder Aktivitäten hinsichtlich der Kompensation des vormals russischen Gasbezugs.

## Gemeinsam für Reichenbach

Aus Sicht des Reichenbacher Energiekrisenstabs Grund genug, die Reichenbacher Bürger umfassend und aus erster Hand zu informieren. Vertreter der Wohnungswirtschaft und die Stadtwerke Reichenbach (gemeinsam mit der iNetz) als Netzbetreiber und Lieferant stellten sich den drängendsten Fragen. Bereits mehrere Wochen vor der Veranstaltung richtete die Stadt Reichenbach eine E-Mail-Adresse ein, wo vorab Fragen an die Akteure gerichtet werden konnten.

Im Foyer des Neuberinhauses präsentierten sich schon eine Stunde vor der Veranstaltung sowohl die Wohnungsbaugesellschaft als auch die Stadtwerke mit Infoständen ihren Mietern bzw. Kunden. Mit Informationen zu Preisen, zur Energie- oder Nebenkostenabrechnung, zu Kontaktstellen für Hilfesuchende bei Zahlungsschwierigkeiten oder zu sinnvollen Energiesparmaßnahmen gaben sich die beiden städtischen Gesellschaften alle Mühe, Klarheit in den Faktendschmelze zu bringen.

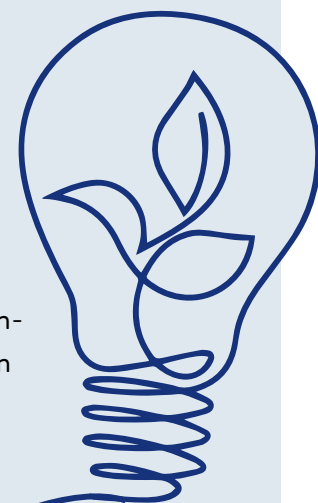
## Referenten im Dialog mit dem Publikum

Dem Impulsvortrag über die Versorgungssicherheit von Jörg Antelmann, Technischer Leiter im Unternehmen, folgte ein Exkurs zu Preisen und Beschaffungskosten von Stadtwerke-Geschäftsführer Lars Lange.

Moderator Uwe Schwarz gab den Besuchern immer wieder Gelegenheit, Zwischenfragen zu stellen, oder wählte aus den eingegangenen Fragen selbst aus, um diese zu platzieren. ■



# Klimaschutz aus Überzeugung



Das Thema Nachhaltigkeit und Energieeffizienz hat mittlerweile einen hohen Stellenwert in der Gesellschaft und in Unternehmen erreicht. **FRIEDERICKE STARK** von den Stadtwerken Reichenbach berichtet, mit welchen nachhaltigen Maßnahmen, Ideen und Impulsen wir für ein besseres Morgen sorgen können.

**D**ass Friedericke Stark Maschinenbau studiert und Flugzeuge am größten deutschen Airbus-Standort in Hamburg mitentwickelt und gefertigt hat, sieht man der zierlichen Reichenbacherin nicht an. Seit August 2018 ist Friedericke Stark Teil des Stadtwerke-Teams. Die Mutter eines 5-jährigen und 9-jährigen Sohnes zog es 2017 nach 17 Jahren Norddeutschland mit ihrem Mann wieder in das heimatliche Reichenbach zurück. „Berufstätigkeit und Kinder lassen sich am besten mit familiärer Unterstützung und einem geeigneten Betreuungsangebot verwirklichen“, erklärt die Ingenieurin, die bei den Stadtwerken als Projektmanagerin arbeitet und unter anderem für das Thema Energieeffizienz zuständig ist.

## Konkrete Maßnahmen im Unternehmen

Gerade Letzteres rückt aufgrund der aktuellen Energiekrise noch mehr in den Fokus. Schon durch ihre Mitarbeit im Energieeffizienz-Netzwerk der sächsischen Stadtwerke und ihren Einsatz für den European Energy Award ist sie es, die Potenziale aufspürt und analysiert. So hat Friedericke Stark auch die Energiesparmaßnahmen der kürzlich festgelegten Kurzfristenergieversorgungsicherungsmaßnahmenverordnung (EnSiKuMaV) im Unternehmen neu bewertet und aufbereitet. „Auch wir haben weitere Maßnahmen ergriffen, um unseren Teil zur Energieeinsparung beizutragen. So steht beispielsweise bei allen Toilettenwaschbecken nur noch kaltes Wasser zur Verfügung,

das Firmengelände wird ausschließlich durch die Sicherheitsbeleuchtung erhellt und alle identifizierten Stand-by-Geräte, wie Drucker und Bildschirm, werden zukünftig ausgeschaltet. Auch die Optimierung unserer Heizungsanlage sowie die zeitlich befristete Beleuchtung unserer Werbetafeln im Netzgebiet sind Punkte aus unserem Einsparprogramm.“

## Wie sieht es bei der Projektmanagerin zu Hause mit Energieeffizienz und Nachhaltigkeit aus?

„Ich habe schon immer darauf geachtet, Ressourcen zu schonen, nicht unnötig Dinge wegzuwerfen oder zu viel zu erwerben. Ob in der Küche, beim Einkaufen, beim Aufbewahren oder im Garten: In den verschiedensten Bereichen sorgen wir alle gemeinsam für mehr Effizienz und Nachhaltigkeit. Beispielsweise versuchen wir Plastik zu reduzieren, Essensverschwendung zu vermeiden und generell mehr selber zu machen statt einzukaufen. In meinem Garten finden sich neben einem anständigen Kompost, einer Blüh- und Streuobstwiese auch Ecken, die ganzjährig unberührt verbleiben, und unzählige Regenwassersammler. Wir nutzen Sonnenenergie zur Heizungsunterstützung, haben komplett auf LED umgerüstet und ausschaltbare Steckerleisten installiert. Aber vor allem diskutieren wir oft und viel über den Klimawandel, hinterfragen unser Konsumverhalten und unsere Gewohnheiten – und zwar mit allen: Familie, Freunden und Bekannten.“



**Friedericke Stark ermittelt und analysiert Energieeffizienzpotenziale bei den Stadtwerken Reichenbach.**

Bis 2030  
sollen bundesweit  
bis zu sechs Millionen  
Wärmepumpen installiert  
werden, um die  
Klimawende zu  
meistern.

# Richtig oder falsch?

Die **WÄRMEPUMPE** ist in Neubauten schon Standard. Auch in Bestandsgebäuden kann sie sich lohnen. Sie gewinnt die Wärme aus der Umgebungsluft, dem Erdreich oder dem Grundwasser. Laufen die Pumpen effizient und nutzen Strom aus erneuerbaren Energien, gilt die Wärmepumpe als klimafreundlich. Doch rund um den Einbau gibt es oft Vorbehalte. Fünf Mythen auf dem Prüfstand.

## MYTHOS 1

### MEIN HAUS IST ZU ALT FÜR EINE WÄRMEPUMPE

**Das ist kein Hindernis.** Wärmepumpen können auch in Altbauten in die Jahre gekommene Öl- oder Gasheizungen ersetzen. Allerdings sollte das Gebäude dafür bestimmte Voraussetzungen erfüllen. Denn wenn die Heizung zu viel Strom verbraucht, schadet das dem Klima und dem Portemonnaie. Viele Bestandsgebäude werden daher vor dem Umstieg auf die neue Technik energetisch saniert, etwa indem die Fassaden gedämmt und moderne, dreifachverglaste Fenster eingebaut werden.

## MYTHOS 2

### WÄRMEPUMPEN FUNKTIONIEREN NUR MIT FUSSBODENHEIZUNG

**Ja und nein.** Ideal für den wirtschaftlichen Betrieb einer Wärmepumpe sind Flächenheizungen wie etwa Fußboden- oder Wandheizungen. Sie kommen mit niedrigen Vorlauftemperaturen von 35 Grad Celsius oder weniger aus. Aber auch wenn die vorhandenen Heizkörper in einem Altbau ausreichend groß sind und das Haus gut gedämmt ist, kann die Vorlauftemperatur gesenkt und auf die Leistung der Wärmepumpe abgestimmt werden. Wo es sinnvoll ist, lassen sich alte Heizkörper durch moderne Niedertemperatur-Heizkörper ersetzen.





**MYTHOS 3****WÄRMEPUMPEN ZIEHEN ZU VIEL STROM**

**Das kann man so pauschal nicht sagen.** Wichtig für die Effizienz einer Wärmepumpe ist eine hohe Jahresarbeitszahl – kurz JAZ. Sie beschreibt das Verhältnis der durch die Pumpe erzeugten Wärme zu der dazu benötigten Antriebsenergie, dem Strom. Bei einer hohen JAZ sinken die Betriebskosten. Werte von 4,0 oder darüber sind daher ideal. Die JAZ der eigenen Heizungswärmepumpe im Betrieb lässt sich über einen Wärmemengenzähler ermitteln. Fällt das errechnete Ergebnis deutlich niedriger aus als erwartet, gilt es, die Ursachen zu erforschen.

**MYTHOS 4****DER EINBAU RECHNET SICH NICHT**

**Das ist von Fall zu Fall verschieden.** Wie wirtschaftlich eine Wärmepumpe arbeitet, hängt von den individuellen baulichen Gegebenheiten ab. Grundsätzlich gilt: Je größer die benötigte Heizleistung, desto höher ist der Kaufpreis der Wärmepumpe. Bei Grundwasser- und Erdwärmepumpen kommen zudem Kosten für die Installation, etwa die Bohrung, hinzu. Derzeit entwickeln sich die Preise für Technik und Energie dynamisch – ein Rechenbeispiel könnte nach Redaktionsschluss schon veraltet sein. Lassen Sie sich daher von einem Fachmann den Wärmebedarf sowie Anschaffungs-, Installations- und Verbrauchskosten der Wärmepumpe errechnen. Auch die Energiebilanz des Hauses und die Kosten für Sanierungsmaßnahmen sollten berücksichtigt werden.

**MYTHOS 5****WÄRMEPUMPEN MACHEN KRACH**

**Kommt drauf an.** Erdwärmekollektoren erzeugen keine störenden Geräusche, eignen sich aber nicht für jedes Grundstück. Luft-Wärmepumpen, die kostengünstiger sind und einfacher zu installieren, können dagegen ein tieffrequentes Brummen erzeugen. Die Geräusche haben schon zum Streit zwischen Nachbarn geführt. Ventilatoren, die die Umgebungsluft ansaugen, verursachen sie. Bei der Entscheidung für eine Luft-Wärmepumpe sollte man daher auf einen niedrigen Schallausstoß achten und mit einem Fachmann den optimalen Aufstellort ermitteln. Stehen Ventilatoren direkt an einer Wand, kann dies die Schallwellen verstärken. Hecken können den Schall dagegen absorbieren.

**FEST STEHT:** Wer eine Wärmepumpenheizung mit Strom aus erneuerbaren Energien betreibt, macht sich unabhängig von fossilen Energieträgern. Außerdem wird die Installation großzügig bezuschusst. Weiterer Vorteil: In unserer enrigo-Strom-Produktwelt finden Sie auch für den Strombezug Ihrer Wärmepumpe den passenden Tarif:

**enrigo**  
wärmepumpe strom

**Interessiert?**

Gern senden wir Ihnen auch Vertragsunterlagen per Post oder E-Mail zu.

**Kontakt für Fragen zum Wärmepumpentarif:**

Telefon: 03765 7817-400

E-Mail: [kundenbuero@swrc.de](mailto:kundenbuero@swrc.de)

**MEHR ZUR WÄRMEPUMPE: NÜTZLICHE LINKS**

Infos zu Förderprogrammen für den Heizungstausch und die Installation einer Wärmepumpe finden Sie unter: **[mehr.fyi/Bafa](#)**

Einen guten Überblick mit wichtigen Fragen und Antworten zur Wärmepumpe gibt die Verbraucherzentrale: **[mehr.fyi/Bestand](#)**

Die Verbraucherzentrale NRW bietet einen interaktiven Online-Test, ob sich Ihr Gebäude für eine Wärmepumpe eignet:

**[mehr.fyi/waermepumpe-test](#)**

Wer Fachhandwerker oder Sachverständige sucht, wird fündig beim Bundesverband Wärmepumpen: **[mehr.fyi/experten](#)**



Foto: stock.adobe.com – Christian Schwiier

## Auf Tannenspitzen Lichtlein sitzen

**19,5 MILLIARDEN LÄMPCHEN** erhellten im vergangenen Jahr die deutschen Haushalte zur Advents- und Weihnachtszeit. Das waren 700 Millionen Lichter mehr als 2020, ein neuer Rekord. LED-Lampen übernahmen mit 77 Prozent den Großteil der Festtagsbeleuchtung, Glühlampen steckten in 23 Prozent der Illumination. Insgesamt strahlten 227 Millionen Lichterketten, Fensterbilder oder Leuchtbögen um die Wette. Das waren im Schnitt mehr als sechs Leuchtobjekte pro Haushalt, eins mehr als noch im Jahr zuvor. Der Stromverbrauch für den Festtagsglanz entsprach dem Jahresverbrauch einer mittleren Stadt mit 208 000 Haushalten. In diesem Jahr dürfte die ein oder andere Lichterkette im Schrank bleiben: Jeder Dritte (34 Prozent) möchte weniger Festtagsbeleuchtung und lieber Energie sparen. Wie viele Lichtlein zu Weihnachten leuchten, ermittelt das Marktforschungsinstitut YouGov alljährlich im Oktober durch eine Umfrage.

## Heizkosten im Vergleich

**WIE HOCH ODER NIEDRIG** die Heizkosten der eigenen Wohnung im Vergleich liegen, lässt sich im Internet unter [www.heizspiegel.de](http://www.heizspiegel.de) selbst ermitteln. Beim „HeizCheck“ werden verschiedene Gebäudetypen vom Einfamilien- bis zum Hochhaus

berücksichtigt. Ebenso, mit welchen Primärenergie-trägern geheizt wird. Wärmedämmung und moderne Heizung lohnen sich: Im Schnitt zahlten Bewohner einer vergleichbaren Wohnung in einem energetisch guten Mehrfamilienhaus weniger als die Hälfte der Heizkosten als in einem Gebäude in schlechtem energetischen Zustand.

71% der Energie verbraucht ein Durchschnittshaushalt fürs Heizen, 15% für Warmwasser, 14% für Strom.

### DIE E-AUTO-STADT EUROPAS

Elektroautos werden immer beliebter. Deshalb verglich das britische Portal „Uswitch“ 33 Großstädte in Europa nach Kriterien wie etwa der Anzahl der Ladestationen, der Ladeleistung und den Strompreisen. An der Spitze des Rankings der E-Auto-freundlichen Städte steht Reykjavik vor Glasgow, Lissabon, Budapest und Oslo. Die Schlusslichter bilden Liverpool, Paris, Wien, Frankfurt und Rotterdam. Entscheidend für die E-Mobilität sei der Stellenwert und rechtliche Rahmen, den sie von der Politik bekommt.



### STROM IN ECHTZEIT

Auf [app.electricitymaps.com/map](http://app.electricitymaps.com/map) lässt sich in Echtzeit verfolgen, wo und wie Strom weltweit erzeugt und verbraucht wird, dazu gibt's die CO<sub>2</sub>-Emissionen und Strompreise. QR-Code scannen oder per Link öffnen: [mehr.fyi/verbrauch](http://mehr.fyi/verbrauch)

Foto: stock.adobe.com – Isvetan



## Mehr Strom aus erneuerbaren Energien

**HÖHERE ZIELE** will die EU-Kommission setzen, um die Energiewende anzukurbeln: 45 Prozent der Energie der Europäischen Union sollen bis 2030 aus erneuerbaren Quellen kommen, statt wie bisher geplant 40 Prozent. Dafür soll die Solarenergie schnell ausgebaut und die Photovoltaik-Kapazität bis 2025 verdoppelt werden. Ab 2026 sollen alle neuen öffentlichen und geschäftlichen Gebäude ab einer bestimmten Größe mit Solarstromanlagen ausgestattet werden, ein Jahr später auch bereits bestehende kommerzielle Gebäude und ab 2029 neue Wohnhäuser. Außerdem soll der Energieverbrauch in den 27 EU-Mitgliedsländern bis Ende des Jahrzehnts um mindestens 13 Prozent statt wie bisher vorgesehen um 9 Prozent sinken.





Foto: stock.adobe.com – merethe svarstad eeg/EyeEm

# FROSTFREI

## DURCH DEN WINTER

Wasserleitungen, Rohre und Heizkörper können bei Minusgraden **einfrieren**. Das verursacht häufig verheerende Schäden. Mit unseren Tipps schützen Sie Ihre Installationen vor Frost.

Sinken die Temperaturen unter null Grad, kann stehendes Wasser in Leitungen, Rohren und Heizkörpern einfrieren, sich ausdehnen und die Hülle zum Platzen bringen. Vor allem, wenn diese schon alt und porös ist. Taut es irgendwann wieder, fließt das geschmolzene Wasser aus und richtet unter Umständen große Schäden an. Jedes Jahr verursachen Frostschäden an Wasserleitungen in Deutschland Kosten von bis zu 150 Millionen Euro. Ein paar einfache Tipps helfen, diese zu vermeiden.

### 1 | MINDESTTEMPERATUR BEACHTEN

Niemand zu Hause – Heizung aus? Das ist im Winter keine gute Idee. Denn Wärme schützt Wasserleitungen und Heizkörper vor Frost. Daher sollten Sie alle, auch wenig genutzte Räume, immer bei mindestens 14 Grad beheizen und das Heizungsventil nicht komplett zudrehen. Das verhindert neben Frostschäden Feuchtigkeit und ausgekühlte Wände. Sind Sie zurück, heizen Sie die Räume schnell und mit wenig Energieaufwand wieder auf.

### 2 | NICHT ALLEIN AUF DEN FROSTWÄCHTER VERLASSEN

Jeder kennt das Frostschuttsymbol am Heizkörperventil. Doch der sogenannte Frostwächter sorgt nur dafür, dass der Heizkörper nicht einfriert. Weiter weg liegende Rohre sind dadurch nicht geschützt.

### 3 | ISOLIERUNGEN ERNEuern

Durch undichte Fenster und Außentüren werden Rohre und Leitungen kalter Zugluft ausgesetzt. Bessern Sie schadhafte Isolierungen daher aus. Kellerfenster nicht vergessen! Wärmedämmung schützt auch freiliegende Wasserrohre und -speicher vor der Winterkälte.

### 4 | WASSER RAUSLASSEN

Freiliegende Wasserleitungen, etwa im Garten oder der Garage, trennen Sie am besten vom Wasser ab und lassen es aus den Leitungen.

#### UND WENN'S DOCH PASSIERT?

Kommt kein Wasser mehr aus der Leitung oder bleibt die Heizung kalt, kann es sein, dass die Rohre bereits zugefroren sind. Drehen Sie in diesem Fall erst mal den Haupthahn ab. Anschließend tauen Sie die Rohre oder Heizkörper vorsichtig mit heißen Tüchern oder einem Heizlüfter auf. Arbeiten Sie sich behutsam zur blockierten Stelle vor, damit das Rohr nicht platzt. Hantieren Sie auf keinen Fall mit offener Flamme!

Tritt trotz aller Vorkehrungen doch mal ein Frostschaden ein, springen je nach Schadensfall zwei Versicherungen ein: Bei Schäden an der Inneneinrichtung greift die Hausratversicherung, für Schäden am Gebäude ist die Wohngebäudeversicherung zuständig.

# ENERGIE- SPAREN? LOHNT SICH!

Nie war Energieeffizienz wichtiger für Klima und Geldbeutel. Die Stadtwerke Reichenbach zeigen Ihnen, wie Sie Ihre Energiekosten daheim mit wenig Aufwand spürbar senken und die Umwelt entlasten – egal ob als Mieter oder Eigenheimbesitzer. Kommen Sie mit auf Energiespartour.

## KLEINE KOCH- HELPER NUTZEN

Kleingeräte wie Wasserkocher und Toaster sind schneller und verbrauchen weniger Energie als Kochfeld und Backofen. Auf's Vorheizen des Backofens kann man meistens verzichten: Das spart rund 20 Prozent Energie.

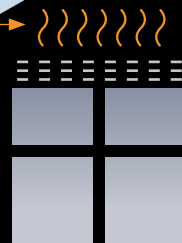
## KELLERDECKE SELBST DÄMMEN

Besonders effizient ist die nachträgliche Dämmung der Decke unbeheizter Keller in älteren Häusern. Diese häufig vergessene Maßnahme ist fast immer sinnvoll. Die Dämmung sorgt für einen warmen Fußboden im Erdgeschoss, da die Wärme nicht mehr in den kühleren Keller abfließt – das verhindert kalte Füße. Die Maßnahme spart bis zu zehn Prozent der Heizkosten ein. Da sie relativ einfach umzusetzen ist, gilt sie als eine der profitabelsten energetischen Maßnahmen. Und wenn Sie einmal dabei sind: Packen Sie auch ungedämmte Heizleitungen ein, und zwar deutlich dicker als der Rohrdurchmesser.

Weitere Infos: [www.zukunftaltbau.de/kellerdecke](http://www.zukunftaltbau.de/kellerdecke)

## WÄRMELECKS SCHLIESSEN

Es muss nicht immer gleich die ganze Fassade neu gedämmt und verputzt werden: Viele Wärmelecks lassen sich auch ohne großen Aufwand schließen, wie etwa schlecht isolierte Heizkörpernischen oder ungedämmte Rollladenkästen.



## DUSCHEN STATT BADEN

Während bei einem Bad rund 120 Liter Wasser in den Abfluss rauschen, sind es unter der Dusche – je nach Dauer – etwa 50 Liter. Ein Sparduschkopf spart nochmals rund die Hälfte an Wasser und Energie ein.



23°

18°

BIS

20°



## NOCH MEHR ENERGIESPARTIPPS

Auf unserer Website [www.swrc.de](http://www.swrc.de) unter der Rubrik Service haben wir weitere Energiespartipps für Sie zusammengefasst. Über diesen QR-Code geht's direkt zu den Tipps.



Darüber hinaus finden Sie auf unserer Homepage weitere nützliche Informationen für Einsparpotenziale. Bei individuellen Anfragen können Sie sich gern an unseren Kundenservice wenden. Wir sind für Sie da!



16°  
BIS  
18°



## ENERGIESPAREN IM HOMEOFFICE

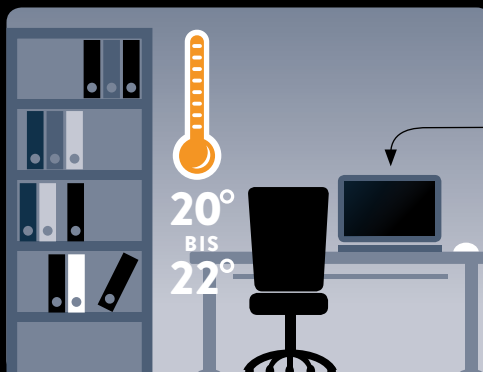
Ein Laptop benötigt gut zwei Drittel weniger Energie als ein festinstallierter PC. Tablets sind noch effizienter. Reduzieren Sie außerdem die Helligkeit des Monitors: Das schont Geldbeutel und Augen. Und gönnen Sie dem Router nachts eine Pause: Er zieht auch Energie, wenn Sie kein WLAN nutzen.

### TÜR ZU, LICHT AUS

Halten Sie Türen zwischen beheizten und unbeheizten Räumen geschlossen. Schalten Sie das Licht aus, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Und setzen Sie auf LED: Sie sind effizienter als Halogenlampen und werden nicht so heiß.



20°  
BIS  
22°



## THERMOSTATE KLUG EINSTELLEN

Drehen Sie das Thermostatventil am Heizkörper nicht voll auf: Es wird dadurch nicht schneller warm. Bei analogen Thermostatventilen entspricht Stufe 3 etwa 20 Grad. Bei einer fünfstufigen Skala liegen zwischen jeder Stufe circa vier Grad.



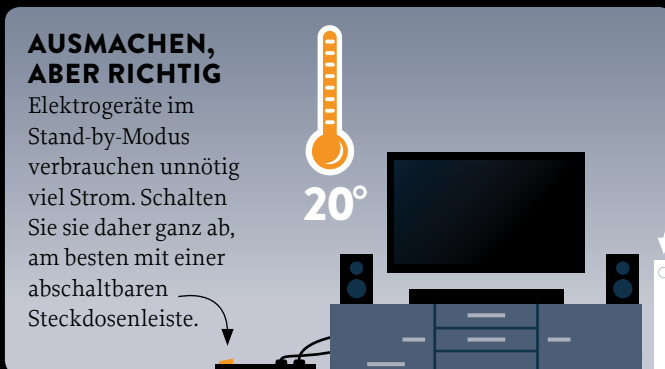
16°

### AUSMACHEN, ABER RICHTIG

Elektrogeräte im Stand-by-Modus verbrauchen unnötig viel Strom. Schalten Sie sie daher ganz ab, am besten mit einer abschaltbaren Steckdosenleiste.



20°



### NICHTS VERPULVERN

Laden Sie die Waschmaschine möglichst voll – das ist effizienter. Als Temperatur reichen bei normal verschmutzter Kleidung oder Buntwäsche 30 Grad völlig aus. Einmal im Monat sollten Sie aus Hygienegründen aber mit 60 Grad waschen.



### CLEVER HEIZEN

Jedes eingesparte Grad Raumtemperatur senkt die Heizkosten um etwa sechs Prozent. Das heißt nicht, dass Sie frieren müssen. Regulieren Sie die Temperatur je nach Raum individuell (siehe Schaubild).



# GANS HERVORRAGEND

Zartes Fleisch, knusprige Haut, fein gewürzte Soße und Bratenduft in der Luft: Zaubern Sie an **Weihnachten** **einen Klassiker** auf den Tisch, den Sie und Ihre Gäste lieben werden. Fasten können Sie ein andermal!

ALS BEILAGE  
PASSEN AUCH  
KLEINE RÖSTI.



Birnen sind gesund!  
Reich an Ballaststoffen sättigen sie schnell und fördern die Verdauung. Die ersten Sorten gab's schon vor 3000 Jahren.



### Einkaufszettel

Bildcode scannen und Zutatenliste der Rezepte auf Smartphone laden



## POCHIERTE BIRNE MIT ZIMTSABAYON

### Zutaten für 4 Portionen

- 4 Birnen
- Saft einer Zitrone
- 150 g Zucker
- 0,5 l Weißwein
- 1/8 l Birnengeist
- 1 Nelke
- 1/2 Lorbeerblatt
- 100 g Honig
- 1 Vanilleschote

### Sabayon:

- 3 Eigelb
- 40 g Zucker
- 1/2 TL Zimt
- 1/8 l Weißwein
- 4 Kugeln Vanilleeis
- ein Zweig Pfefferminze

### Zubereitungszeit:

30 Minuten

- 1 Birnen schälen und mit Zitronensaft beträufeln.
- 2 Zucker in einer Pfanne karamellisieren, mit Wein nach Bedarf ablöschen. Dann Birnengeist, Nelke, Lorbeerblatt, Honig und aufgeschnittene Vanilleschote zugeben.
- 3 Den Sud in einen Topf umfüllen. Birnen hineinsetzen und den Topf mit dem Deckel verschließen. Für etwa 10 Minuten garen.

### Für das Sabayon:

- 1 Eigelb, Zucker und Zimt kalt verrühren, Wein zufügen und unter ständigem Rühren über einem warmen Wasserbad abschlagen, bis die Masse dicklich wird.
- 2 Einen Soßenspiegel in tiefe Teller geben. Birnen daraufsetzen, Vanilleeis zugeben. Mit Pfefferminzblättern dekorieren.

## GÄNSEBRUST MIT GLASIERTEN ÄPFELN

### Zutaten für 4 bis 6 Portionen

- 2 Gänsebrüste
- Salz, Pfeffer
- 4 Päckchen Suppengrün (tiefgekühlt)
- 1 kleiner Bund Thymian
- 1/2 l trockener Rotwein
- 2 EL rotes Johannisbeergelee
- 200 g süße Sahne
- Soßenbinder
- 3 bis 4 reife, aromatische Äpfel
- 150 ml Apfelsaft
- 200 g Apfelgelee

### Zubereitungszeit:

90 Minuten  
(ohne Schmorzeit)

- 1 Gänsebrüste mit Salz und Pfeffer einreiben. Einen gusseisernen Bräter trocken erhitzen und die Gänsebrüste zunächst von der Hautseite, dann von der Fleischseite darin anbraten.
- 2 Suppengrün und Thymian hinzufügen und Rotwein angießen. Den geschlossenen Bräter für 15 Minuten in den vorgeheizten Backofen setzen (E-Herd: 225 °C, Gasherd: Stufe 5).
- 3 Den Backofen herschalten (E-Herd: 160 °C, Gasherd: Stufe 2) und die Gänsebrüste weitere 50 bis 70 Minuten schmoren, zwischendurch eine Garprobe machen.
- 4 Gänsebrüste aus dem Bratenfond nehmen und im ausgeschalteten Ofen warm halten. Bratenfond durch ein Sieb gießen und

entfetten. Johannisbeergelee und Sahne unterrühren und die Soße aufkochen. Mit Soßenbinder binden und abschmecken.

- 5 Äpfel eventuell schälen, vierteln, Kerngehäuse entfernen, dann in 2 Zentimeter breite Spalten schneiden. Apfelsaft ankochen, Äpfel hineingeben und 3 bis 4 Minuten fortkochen. Äpfel mit dem Schaumlöffel aus dem Saft nehmen, warm stellen.
- 6 Das Apfelgelee erhitzen, bis es flüssig ist.
- 7 Die Soße je Teller mittig verteilen und je eine Gänsebrust darauf anrichten. Äpfel fächerförmig danebenlegen und mit dem flüssigen Gelee überziehen. Dazu passen Kartoffeln und Rosenkohl oder auch kleine Rösti.

## KREUZWORTRÄTSEL

Herrschertitel	Liebelei	unstrukturiert	englisch: oder	kurz für: in dem	Boxbegriff (Abk.)	Saiteninstrument	Erbträger	empfinden			
früh am Tag	2				4						
			Arbeitsgruppe (engl.)	<div style="background-color: black; color: white; padding: 10px; text-align: center;"> <h3>RÄTSELN UND GEWINNEN</h3> <p>Die Buchstaben aus den farbig umrandeten Kästchen der Reihenfolge nach rechts eintragen und fertig ist das Lösungswort.</p> <p>Einsendeschluss ist der <b>6. Dezember 2022</b></p> </div>				Wohnungsflur			
ein Klettertier	7	nicht fein						modern	Besessenheit	vertraute Anrede	
Sinnesorgan			3								6
Buch der Bibel								1			
eine Ampelphase	magische Silbe der Brahmanen			eingeschaltet	Tonbezeichnung	Mittelloser	männlicher franz. Artikel				
				kurz für: an das	Gottes Gunst						

Lösungswort:

1
2
3
4
5
6
7

### DER WEG ZUM GEWINN

Schreiben Sie das Lösungswort unseres Kreuzworträtsels auf eine frankierte Postkarte und senden Sie diese an: Stadtwerke Reichenbach/Vogtland GmbH, Roßplatz 13, 08468 Reichenbach oder per Fax an 03765 7817-599 oder per E-Mail an [vertrieb@swrc.de](mailto:vertrieb@swrc.de)

Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie die folgenden Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen richtigen Einsendungen verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Sofern sich der Gewinner auf die Gewinnbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten meldet, verfällt der Gewinn und es wird ein Ersatzgewinner ausgelost. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands.

Informationen gemäß Art. 13 DSGVO:

**Verantwortliche Stelle:**  
Stadtwerke Reichenbach/Vogtland GmbH, Roßplatz 13, 08468 Reichenbach, Telefon: 03765 7817-400, E-Mail: [info@swrc.de](mailto:info@swrc.de)

**Datenschutzbeauftragte:**  
DID Dresdner Institut für Datenschutz, Stiftung bürgerlichen Rechts, Hospitalstraße 4, 01097 Dresden, Telefon: 0351 655 772-0, E-Mail: [mjust@dids.de](mailto:mjust@dids.de), [www.dids.de](http://www.dids.de)

**Zweck der Datenverarbeitung:**  
Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet. Rechtsgrundlage ist hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. a). Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Kopplung an sonstige Leistungen. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter [www.swrc.de/datenschutz/](http://www.swrc.de/datenschutz/) oder können diese postalisch anfordern.

## EINFACH KÖSTLICH



Lösen Sie unser Kreuzworträtsel und gewinnen Sie mit etwas Glück einen von drei **WEIHNACHTSTOLLEN** der Bäckerei & Konditorei Forbriger Reichenbach.

**WENN DIE TAGE** trüber werden und es draußen kalt und ungemütlich ist, gibt es nichts Schöneres, als in der warmen Stube zu sitzen und bei Kerzenlicht, Kaffee und Kuchen die vorweihnachtliche Zeit zu genießen. Und wie soll es anders sein, natürlich darf der traditionsreiche Stollen nicht fehlen. Pünktlich zum Fest der Liebe haben Sie die Chance, die beliebte Backware aus dem Hause Forbriger zu gewinnen. Ein hochwertiger Stollen mit allerbesten Zutaten, die ihn nicht nur für Kenner zum Genuss machen. Und dann heißt es: reinbeißen und schmecken lassen!

## SIE ERREICHEN UNS



■ | Immer für mich nah.

**Stadtwerke Reichenbach/Vogtland GmbH**  
Roßplatz 13  
08468 Reichenbach im Vogtland

**Telefon technischer Bereich, Obermylauer Weg 40:**

Zentrale: 7817-610  
Störungen Stromversorgung: 7817-700 oder 0375 3541-300  
Störungen Gasversorgung: 7817-700  
Störungen Wärmeversorgung: 7817-700 oder 0375 3541-300

**UNSER KUNDENBÜRO HAT FÜR SIE GEÖFFNET:**

**Mo** 9.00–12.00 Uhr  
**Die** 9.00–18.00 Uhr  
**Do** 9.00–16.00 Uhr  
**Fr** 9.00–12.00 Uhr  
**und nach Vereinbarung**

Telefon: 03765 7817-400  
Telefax: 03765 7817-499  
E-Mail: [info@swrc.de](mailto:info@swrc.de)  
Internet: [www.swrc.de](http://www.swrc.de)  
Facebook: [www.facebook.com/swrc.de](http://www.facebook.com/swrc.de)  
Instagram: [www.instagram.com/stadtwerkereichenbach/](http://www.instagram.com/stadtwerkereichenbach/)